

Lange Wege zum Wasser

Lösung der Aufgaben

1 Fehlende Infrastruktur (keine Brunnen, fehlende Leitungssysteme), Wassermangel aufgrund von Trockenheit, kein sauberes Wasser verfügbar.

2 Lange Wege zum Wasser bedeuten einen hohen Zeitaufwand. Für Arbeit und Bildung fehlt diese Zeit. Zudem kann nicht viel transportiert werden, was zu unter anderem zu Mängeln in der Hygiene führt. Das aus Flüssen und Seen herantransportierte Wasser ist meist nicht sauber.

3 Das Projekt trägt den Ansprüchen an Nachhaltigkeit Rechnung und ist ein Beitrag zur „Hilfe zur Selbsthilfe“. Die Zisternen werden unter aktiver Beteiligung der Bevölkerung errichtet. Durch Schulung und Fortbildung ist sichergestellt, dass der Betrieb dauerhaft gewährleistet ist. Er erfolgt in Eigenregie der Dorfbewohner.

4 Individuelle Schülerlösung; die Versorgung mit sauberem Trinkwasser ist Teilziel des Ziels der ökologischen Nachhaltigkeit (Ziel Nummer 7).

5 Individuelle Schülerlösung.